



Jahresbericht zum 30. September 2019

UniStrategie: Offensiv

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UniStrategie: Offensiv zum 30.09.2019	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	23
Vorteile Wiederanlage	24
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	25

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 357 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,5 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.190 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.230 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 10.500 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar bei den Euro Fund Awards 2019 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2019 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus wurde Union Investment im November 2018 bei den Scope Awards 2019 zum fünften Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Außerdem erhielten wir den Scope Alternative Investment Award 2019 in den Kategorien „Institutional Real Estate Germany“ sowie „Institutional Real Estate Operator-Run Properties“.

Rentenmärkte profitieren von Lockerung der Geldpolitik

Zunächst prägten schwache Rentenmärkte das Schlussquartal 2018. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) bezeichnete die heimische Wirtschaft als sehr robust. Zudem sorgten sich die Anleger, dass sich die höheren Zölle für Importe aus China in steigenden Preisen niederschlagen könnten. Trotz dann zusehends schwächerer US-Wirtschaftsdaten erhöhte die Fed Ende 2018 den Leitzins, die Zinsstrukturkurve wurde teils invers. Nach der Jahreswende kam es dann zu einer von den Notenbanken ausgelösten Gegenbewegung. Die US-Fed änderte ihre Tonlage und agierte in einem schwieriger gewordenen Umfeld - Stichwort Handelskonflikt zwischen den USA und China - stärker markt- und datenabhängig. Ende Juli 2019 senkte die Fed erstmals seit zehn Jahren die Zinsen um 25 Basispunkte. Im September erfolgte dann eine erneute Leitzinssenkung um weitere 25 Basispunkte. Die US-Notenbanker waren sich im Gremium bezüglich der Zinspolitik aber sehr uneins. Die Rendite zehnjähriger US-Schatzanweisungen fiel im Berichtszeitraum um rund 140 Basispunkte auf zuletzt 1,67 Prozent. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index gewannen US-Treasuries im Berichtszeitraum rund elf Prozent hinzu.

Auch die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich aufgrund schlechter Konjunkturdaten im Euroraum recht schnell von einem zunächst angedachten restriktiveren geldpolitischen Kurs verabschiedet – bevor sie diesen überhaupt eingeschlagen hatte. Im September 2019 wurden angesichts der schwachen Konjunkturentwicklung im Euroraum zahlreiche geldpolitische Maßnahmen beschlossen. Unter anderem wird im November 2019 ein weiteres Anleiheankaufprogramm ohne zeitliche Begrenzung gestartet. Allerdings herrschte auch im EZB-Rat Uneinigkeit über die Geldpolitik. Kontrovers wurden vor allem die Anleiheankäufe diskutiert. Der Einlagensatz der EZB lag zuletzt bei minus 0,5 Prozent. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel im Berichtszeitraum von plus 47 auf minus 58 Basispunkte. Die deutsche Zinskurve tendierte über die langen Laufzeiten deutlich flacher. Auch an den Peripheriemärkten, wo der italienische Haushaltsstreit lange die Schlagzeilen beherrschte, war ein deutlicher Renditerückgang zu beobachten. Insgesamt gewannen europäische Staatsanleihen (iBoxx € Sovereigns-Index) im Berichtszeitraum 11,6 Prozent hinzu.

Europäische Unternehmenspapiere gaben zunächst leicht nach, gerieten angesichts stark rückläufiger Renditen an den Staatsanleihemärkten aber zu Beginn 2019 verstärkt in den Blickpunkt der Anleger. Einhergehend mit dem allgemeinen Renditeverfall sowie weitgehend soliden Wirtschaftsdaten konnten europäische Firmenanleihen ab Januar deutlich hinzugewinnen. Auch die Aussicht auf die dann auch zuletzt beschlossenen EZB-Anleiheankäufe unterstützte. Auf Indexebene (ICE BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index) gewann der Gesamtmarkt rund 6,1 Prozent hinzu. Die Risikoprämien schwankten deutlich, weiteten sich per saldo aber nur um zehn auf 79 Basispunkte aus.

Anleihen aus den Schwellenländern profitierten auf Gesamtmarktebene ebenfalls vom nach unten gerichteten Zinsumfeld. Im Rahmen nachgebender Renditen bei US-Staatsanleihen tendierten Staatspapiere aus den Schwellenländern freundlich. Der repräsentative J.P. Morgan Global Bond Emerging Market-Index gewann im Berichtsjahr trotz des Handelsstreits zwischen den USA und China 11,6 Prozent hinzu. Die Risikoprämien schwankten deutlich, bewegten sich aber mit zuletzt 337 Basispunkten per saldo nahezu seitwärts.

Aktienmärkte leicht aufwärts mit deutlichen Schwankungen

Die globalen Aktienbörsen wiesen in den vergangenen zwölf Monaten sehr starke Wertschwankungen auf. Im letzten Quartal 2018 mussten sie zunächst erhebliche Einbußen von 13,5 Prozent, gemessen am MSCI World-Index in lokaler Währung, hinnehmen. Diese konnten seit Anfang 2019 schließlich wieder mehr als ausgeglichen werden. Letztendlich gewann der MSCI World-Index in lokaler Währung im Berichtszeitraum 0,9 Prozent.

Anfänglich belasteten neben dem Handelsstreit zwischen den USA und China vor allem die Sorgen vor einer konjunkturellen Abkühlung. In Europa sorgten der Brexit und die italienische Haushaltsdebatte immer wieder für Turbulenzen. Seit Anfang 2019 entspannte sich die Lage. Vor allem die Lockerung der Geldpolitik durch die Zentralbanken, zeitweise ermutigende Signale im Handelsstreit sowie solide Unternehmensergebnisse unterstützten zunächst die Notierungen. Seit Mai dieses Jahres verschärfte sich der Handelskonflikt jedoch immer wieder, was zwischenzeitlich zu Kursrückschlägen führte. Ab Juni setzte sich der Aufwärtstrend wieder fort, nachdem die US-Notenbank Federal Reserve erstmals seit zehn Jahren Leitzinssenkungen ins Gespräch brachte. Ende Juli ließ sie schließlich mit einem ersten Zinsschritt um 25 Basispunkte Taten folgen. Dabei gab sie zu verstehen, dass kein größerer Zinssenkungszyklus bevorstünde. Im September folgte dann doch eine weitere Zinssenkung, nicht zuletzt da sich die Konjunktur inzwischen weltweit abgekühlt hat. Die US-Börsen konnten im Berichtszeitraum per saldo zulegen. Der Dow Jones Industrial Average stieg um 1,7 Prozent, der marktweite S&P 500-Index schloss 2,2 Prozent (jeweils in lokaler Währung) fester.

Europa wurde neben der Handelsthematik von politischen Ereignissen bewegt. So herrschte auch nach dem Amtsantritt von Boris Johnson als britischer Premierminister weiter große Unsicherheit in der Brexit-Frage. Die italienische Schuldenproblematik blieb zunächst ebenfalls ungeklärt. Ende August wurde überraschend eine neue Regierungskoalition gebildet, was für Beruhigung an den Märkten sorgte. Die Europäische Zentralbank führte auf ihrer Sitzung im September 2019 weitere geldpolitische Lockerungsmaßnahmen durch. Der EURO STOXX 50-Index kletterte im Berichtsjahr um 5,0 Prozent und der STOXX Europe 600-Index legte um 2,6 Prozent zu.

Im Gegensatz zum Rest der Welt mussten japanische Aktien erhebliche Kurseinbußen hinnehmen. Im letzten Quartal 2018, aber auch im Mai und im August 2019 fielen dort die Rückschläge aufgrund schwacher Konjunkturdaten und der Yen-Stärke besonders hoch aus. Zudem eskalierte zuletzt ein politischer Streit mit Südkorea, der auch die Handelsbeziehungen beider Länder belastete. Der Nikkei 225-Index fiel im Berichtszeitraum um 9,8 Prozent. Auch die Börsen der Schwellenländer zeigten sich schwach, denn der Handelskonflikt hinterließ Spuren. Der MSCI Emerging Markets-Index verlor in Lokalgeldwährung 2,7 Prozent.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniStrategie: Offensiv ist ein aktiv gemanagter Mischfonds, der sein Fondsvermögen zu mindestens 51 Prozent in Anteilen an in- und ausländischen Zielfonds investiert. Darüber hinaus können bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens in Wertpapiere und jeweils bis zu 30 Prozent in Geldmarktinstrumenten oder Bankguthaben angelegt werden. Der Anteil an Zielfonds, die zu mindestens 51 Prozent in Aktien investieren, sowie der Anteil an im Sondervermögen gehaltenen Aktien, beträgt zusammen mindestens 70 Prozent des Fondsvermögens. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Der Fonds investiert derzeit überwiegend in Aktienfonds, die ihre Mittel weltweit in Aktien führender Unternehmen (Blue Chips) als auch in Aktien kleiner und mittlerer Unternehmen mit überdurchschnittlicher Wachstumsdynamik anlegen. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniStrategie: Offensiv investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Investmentfonds mit einem Anteil von zuletzt 95 Prozent. Dieser teilte sich in 78 Prozent Aktienfonds, 15 Prozent Rentenfonds und in einen geringen Anteil an Mischfonds auf. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Die im Fonds gehaltenen Aktienfonds investierten ihr Vermögen in Europa, im globalen Raum, in Asien, in Nordamerika sowie in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets). Die im Fonds gehaltenen Rentenfonds investierten ihr Vermögen in Europa und im globalen Raum. Ergänzt wurde die Investmentfondsaufteilung zum Ende der Berichtsperiode durch einen globalen Mischfonds.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 16 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 10 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung von Anteilen an europäischen und globalen Aktienfonds. Die größten Verluste resultierten aus der Realisierung von Anteilen an europäischen Aktienfonds sowie aus der Realisierung derivativer Geschäfte.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der UniStrategie: Offensiv erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 3,12 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Europa	59.116.202,33	28,55
Asien	21.797.584,09	10,53
Global	18.784.552,91	9,07
Emerging Markets	6.756.600,48	3,26
Indexfonds		
Europa	31.595.424,75	15,26
Global	22.010.039,00	10,63
Asien	2.077.845,00	1,00
Rentenfonds		
Europa	25.246.225,26	12,19
Global	6.098.415,48	2,95
Mischfonds		
Global	2.959.801,76	1,43
Summe	196.442.691,06	94,88
2. Derivate	140.641,39	0,07
3. Bankguthaben	10.725.739,55	5,18
4. Sonstige Vermögensgegenstände	63.539,68	0,03
Summe	207.372.611,68	100,16
II. Verbindlichkeiten	-333.894,80	-0,16
III. Fondsvermögen	207.038.716,88	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		202.599.606,87
1. Mittelzufluss (netto)		-1.812.058,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschneverkäufen	4.483.275,25	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschneerücknahmen	-6.295.333,70	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		80.286,96
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		6.170.881,50
Davon nicht realisierte Gewinne	-7.476.740,65	
Davon nicht realisierte Verluste	1.022.605,78	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		207.038.716,88

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	26.843,20
2. Erträge aus Investmentanteilen	1.502.071,55
3. Sonstige Erträge	82.432,21
Summe der Erträge	1.611.346,96
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	15.071,25
2. Verwaltungsvergütung	2.804.450,43
3. Sonstige Aufwendungen	507.597,02
Summe der Aufwendungen	3.327.118,70
III. Ordentlicher Nettoertrag	-1.715.771,74
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	25.985.670,37
2. Realisierte Verluste	-11.644.882,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	14.340.788,11
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.625.016,37
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-7.476.740,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.022.605,78
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.454.134,87
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.170.881,50

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.625.016,37	3,20
II. Wiederanlage	12.625.016,37	3,20

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2016	173.297.455,94	42,45
30.09.2017	194.041.295,18	48,71
30.09.2018	202.599.606,87	50,94
30.09.2019	207.038.716,88	52,54

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
52,54	4,79	3,12	24,51	144,38

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Stammdaten des Fonds

UniStrategie: Offensiv	
Auflegungsdatum	02.10.2000
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	43,69
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	3.940.967
Anteilwert (in Fondswährung)	52,54
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	3,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,55
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000A0M80M2	UniFavorit: Aktien -I- 2)	ANT	54.916,00	0,00	0,00	EUR	170,0400	9.337.916,64	4,51
DE000A1C81J5	Uninstitutional Euro Reserve Plus	ANT	190.956,00	180.265,00	59.938,00	EUR	100,2600	19.145.248,56	9,25
DE0009750125	UniJapan	ANT	68.261,00	0,00	0,00	EUR	54,9100	3.748.211,51	1,81
Summe der KVG-eigenen Investmentanteile								32.231.376,71	15,57

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0115904467	UniEM Global -A-	ANT	34.050,00	0,00	0,00	EUR	94,0200	3.201.381,00	1,55
LU1131313493	Uninstitutional European Equities Concentrated	ANT	41.365,00	0,00	0,00	EUR	149,1800	6.170.830,70	2,98
LU0262776809	UniOpti4	ANT	61.938,00	61.938,00	71.037,00	EUR	98,4600	6.098.415,48	2,95
LU0201780276	UniReserve: Euro -M-	ANT	623,00	623,00	0,00	EUR	9.792,9000	6.100.976,70	2,95
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile								21.571.603,88	10,43

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0235308482	Alken Fund SICAV - European Opportunities	ANT	9.191,00	0,00	0,00	EUR	250,9200	2.306.205,72	1,11
LU1883315647	Amundi Funds - European Equity Value	ANT	3.621,00	4.719,00	1.098,00	EUR	961,2100	3.480.541,41	1,68
LU0575255335	Assenagon Alpha Volatility	ANT	2.764,00	0,00	0,00	EUR	1.070,8400	2.959.801,76	1,43
LU1637618825	Berenberg European Micro Cap	ANT	30.563,00	0,00	18.317,00	EUR	105,0600	3.210.948,78	1,55
LU1637619393	Berenberg European Small Cap	ANT	23.296,00	23.296,00	0,00	EUR	108,0800	2.517.831,68	1,22
IE0004766675	Comgest Growth Plc. - Europe	ANT	76.354,00	76.354,00	0,00	EUR	27,4500	2.095.917,30	1,01
IE00BFM6VK70	Coupland Cardiff Funds plc - CC Japan Alpha Fund	ANT	263.864,00	526.500,00	262.636,00	JPY	975,0090	2.184.024,40	1,05
LU1111643042	Eleva UCITS Fund - Eleva European Selection Fund	ANT	5.021,00	0,00	0,00	EUR	1.339,0800	6.723.520,68	3,25
FR0013111382	Financiere de l'Echiquier - Entrepreneurs	ANT	1.119,00	1.119,00	0,00	EUR	1.676,7100	1.876.238,49	0,91
LU0690374029	Fundsmith Equity Fund Sicav	ANT	151.712,00	151.712,00	0,00	EUR	40,7991	6.189.713,06	2,99
LU1796255716	GAM Multistock - Emerging Markets Equity	ANT	36.156,00	36.156,00	0,00	EUR	98,3300	3.555.219,48	1,72
LU0099407073	GAM Multistock - Swiss Small & Mid Cap Equity	ANT	2.102,00	2.102,00	0,00	CHF	1.089,8700	2.107.743,80	1,02
IE00BH4GY991	Heptagon Fund PLC - Kopernik Global All-Cap Equity Fund	ANT	23.332,00	0,00	0,00	EUR	139,5904	3.256.923,21	1,57
IE00B83XD802	HERMES ASIA EX-JAPAN EQUITY FUND	ANT	1.589.651,00	0,00	0,00	EUR	4,1934	6.666.042,50	3,22
DE000A2N5QJ3	HSBC ETFs- MSCI China A Incl.U.	ANT	245.000,00	245.000,00	0,00	EUR	8,4810	2.077.845,00	1,00
LU0404495664	HSBC Global Investment Funds - Asia ex Japan Equity	ANT	438.547,00	0,00	0,00	USD	9,0140	3.626.330,30	1,75
DE0002635307	iShares Plc. - STOXX Europe 600 UCITS ETF (DE)	ANT	814.525,00	817.323,00	154.355,00	EUR	38,7900	31.595.424,75	15,26
IE00B4L5Y983	iShsIII-Core MSCI World U.ETF	ANT	159.438,00	171.824,00	55.677,00	EUR	53,4480	8.521.642,22	4,12
IE0032904330	J O Hambro Capital Management Umbrella Fund Plc. - Euro A Shs Fund	ANT	838.972,00	0,00	816.645,00	EUR	3,4230	2.871.801,16	1,39
LU0260086037	Jupiter Global Fund - European Growth Mutual Fund	ANT	41.013,00	41.013,00	0,00	EUR	50,3700	2.065.824,81	1,00
LU0994402526	Lumyna - Merrill Lynch Enhanced Equity Volatility Premium UCITS Fund	ANT	16.707,00	0,00	0,00	EUR	122,3900	2.044.769,73	0,99
FR0010606814	Mandarine Gestion Mandarine Valeur	ANT	23,00	0,00	0,00	EUR	76.050,0200	1.749.150,46	0,84
LU0289523259	Melchior Selected Trust - European Opportunities Fund	ANT	19.976,00	0,00	0,00	EUR	271,7431	5.428.340,57	2,62
LU2010851280	Mirabaud - Equities Swiss Small and Mid	ANT	22.609,00	22.609,00	0,00	CHF	100,9900	2.100.729,52	1,01
LU1079841273	Ossiam Shiller Barclays Cape US Sector Value ETF (EUR)	ANT	3.746,00	6.796,00	3.050,00	EUR	663,1000	2.483.972,60	1,20

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe		Verkäufe		Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum			
LU0326949186	Schroder International Selection Fund - Asian Total Return	ANT	14.284,00	0,00	0,00	0,00	USD	283,2109	3.711.021,47	1,79
LU0264924241	SPARINVEST SICAV - EUROPEAN VALUE I	ANT	13.214,00	0,00	7.171,00	0,00	EUR	144,2000	1.905.458,80	0,92
LU0329573587	Threadneedle Lux - Pan European Small Cap Opportunities	ANT	59.528,00	22.000,00	21.728,00	0,00	EUR	50,0264	2.977.971,54	1,44
LU0132667519	UBAM - SNAM Japan Equity Value	ANT	144.773,00	0,00	151.377,00	0,00	JPY	1.515,0000	1.861.953,91	0,90
IE00B3XXRP09	Vanguard S&P 500 UCITS ETF	ANT	212.383,00	0,00	0,00	0,00	USD	56,4825	11.004.424,18	5,32
IE00B6TYHG95	Wellington Management Funds Ireland Plc. - Wellington Strategic European Equity Fund ²⁾	ANT	289.689,00	0,00	0,00	0,00	EUR	25,8290	7.482.377,18	3,61
Summe der gruppenfremden Investmentanteile									142.639.710,47	68,89
Summe der Anteile an Investmentanteilen									196.442.691,06	94,89
Summe Wertpapiervermögen									196.442.691,06	94,89

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Terminkontrakte auf Währung

Euro Currency Future Dezember 2019	EUX	GBP	Anzahl -86	54.546,07	0,03
Euro/CHF Currency Future Dezember 2019	EUX	CHF	Anzahl -25	10.235,53	0,00
Japanese Yen Currency Future Dezember 2019	CME	JPY	Anzahl 37	-23.361,32	-0,01
Kandischer Dollar Currency Future Dezember 2019	CME	CAD	Anzahl -14	14.708,44	0,01
US Dollar Currency Future Dezember 2019	CME	USD	Anzahl -167	315.241,03	0,15
Summe der Devisen-Derivate				371.369,75	0,18

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

E-Mini S&P 500 Index Future Dezember 2019	CME	USD	Anzahl 128	-176.717,73	-0,09
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Dezember 2019	EUX	EUR	Anzahl 205	84.972,50	0,04
FTSE 100 Index Future Dezember 2019	LIF	GBP	Anzahl 23	17.097,23	0,01
Ibex 35 Index Future Oktober 2019	MAD	EUR	Anzahl 39	67.665,00	0,03
MSCI EM INDEX FUTURE (NYSE) Future Dezember 2019	CME	USD	Anzahl 98	-124.961,01	-0,06
S&P/Toronto Stock Exchange 60 Index Future Dezember 2019	MON	CAD	Anzahl 10	41,58	0,00
STOXX Europe 600 Price Index (EUR) Future Dezember 2019	EUX	EUR	Anzahl 548	74.664,73	0,04
Swiss Market Index Future Dezember 2019	EUX	CHF	Anzahl 67	64.263,07	0,03
Yen Denominated Nikkei 225 Index Future Dezember 2019	CME	JPY	Anzahl -49	-180.326,58	-0,09
Summe der Aktienindex-Derivate				-173.301,21	-0,09

Swaps

Forderungen/Verbindlichkeiten

Total Return Swaps

Total Return SWAP STRATEGIE JPM UI Dynamic Themes Index/ STRATEGIE JPM UI Dynamic Themes Index 14.08.20	OTC ¹⁾	EUR	2.019.092,15	-25.467,15	-0,01
Total Return SWAP STRATEGIE MS Systematic Cross Asset Strategy 1/STRATEGIE MS Systematic Cross Asset Strategy 1 03.06.20	OTC ¹⁾	EUR	2.243.358,00	-16.379,99	-0,01
Total Return SWAP STRATEGIE MS Systematic Cross Asset Strategy 1/STRATEGIE MS Systematic Cross Asset Strategy 1 23.12.19	OTC ¹⁾	EUR	2.005.450,00	-15.580,01	-0,01
Summe der Zinsswaps				-57.427,15	-0,03

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ²⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	3.328.033,45	3.328.033,45	1,61
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	1.261.580,14	1.261.580,14	0,61
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	828.063,49	573.808,81	0,28
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	533.172,88	490.544,56	0,24
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD	41.610,94	4.869,34	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	245.797.402,86	2.086.632,70	1,01

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
	Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	3.248.792,93				2.980.270,55	1,44
	Summe der Bankguthaben						10.725.739,55	5,19
	Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						10.725.739,55	5,19
	Sonstige Vermögensgegenstände							
	Dividendenansprüche	EUR	44.522,11				44.522,11	0,02
	Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	19.017,57				19.017,57	0,01
	Summe sonstige Vermögensgegenstände						63.539,68	0,03
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							
	Bankverbindlichkeiten in Nicht-EU/EWR-Währungen	CNH	-45.458,17				-5.839,65	0,00
	Summe Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						-5.839,65	0,00
	Sonstige Verbindlichkeiten							
	Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-34.602,01				-34.602,01	-0,02
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-293.453,14				-293.453,14	-0,14
	Summe sonstige Verbindlichkeiten						-328.055,15	-0,16
	Fondsvermögen						207.038.716,88	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	52,54
Umlaufende Anteile	STK	3.940.967,000

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	94,89
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,07

- Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.
- Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2019 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2019
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2019

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,884500 = 1 Euro (EUR)
Chinesischer Renminbi (Off Shore)	CNH	7,784400 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,465900 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,545500 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	117,796200 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,443100 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,904000 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,718100 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,086900 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,090100 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel

A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere

B) Terminbörse

CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
LIF	London Int. Financial Futures Exchange (LIFFE)
MAD	Bolsa de Madrid
MON	Montreal Stock Exchange

C) OTC

Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0175818722	Uninstitutional Short Term Credit	ANT		0,00	94.538,00
LU0247467987	UniReserve: Euro-Corporates	ANT		0,00	82.214,00

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0072462186	BlackRock Global Funds - European Value Fund	ANT		0,00	69.334,00
IE00BLD2FW69	Coupland Cardiff Funds Plc. - CC Japan Alpha Fund	ANT		261.879,00	261.879,00
LU0041580167	Deutsche USD Floating Rate Notes	ANT		0,00	49.164,00
LU0650958159	Fidelity Active Strategy - Emerging Markets Fund	ANT		0,00	26.407,00
DE000AOKFUY4	First Private - First Private Europa Aktien ULM	ANT		0,00	45.422,00
IE00BFY85P45	First State Global Umbrella Fund PLC - Stewart Investors Asia Pacific Leaders Fd	ANT		2.464.674,25	2.464.674,25
GB0033874768	First State Investments ICVC - Asia Pacific Leaders Fund	ANT		0,00	468.520,00
GB00B62M4K30	First State Investments ICVC - Stewart Investors Asia Pacific Leaders Fund	ANT		2.451.506,00	2.451.506,00
GB00B41YBW71	Fundsmith Equity Fund	ANT		0,00	1.699.237,00
IE0005042456	iShares Plc. - FTSE 100	ANT		394.918,00	394.918,00
GB00B03KP231	J O Hambro Capital Management UK Umbrella Fund - UK Equity Income Fund	ANT		0,00	2.904.034,00
LU0985327575	JPMorgan Funds - Europe Dynamic Small Cap Fund	ANT		6.000,00	19.773,00
LU0248049412	JPMorgan Funds - Europe Strategic Value Fund	ANT		0,00	41.256,00
FR0010405431	Lyxor MSCI Greece UCITS ETF	ANT		1.998.051,00	1.998.051,00
LU0489687755	Mandarine Funds - Mandarine Unique Small & Mid Caps Europe	ANT		0,00	23,00
FR0011606276	ODDO BHF Active Small Cap	ANT		0,00	973,00
LU1550136482	Oyster Funds - European Selection	ANT		0,00	5.441,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs	GBP	5.885
Basiswert(e) JPY/EUR Devisenkurs	JPY	2.308.683

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) CAD/EUR Devisenkurs	CAD	7.972
Basiswert(e) CHF/EUR Devisenkurs	CHF	20.955
Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs	GBP	18.990
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	110.167

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) CBOE Volatility Index	USD	531
Basiswert(e) DAX Performance-Index	EUR	34.654
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	134.950
Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	76.340
Basiswert(e) EURO STOXX Banks Future März 2019	EUR	5.803
Basiswert(e) EURO STOXX 50 Dividend Index	EUR	1.878
Basiswert(e) FTSE 100 Index	GBP	4.840
Basiswert(e) Ibex 35 Index	EUR	38.760
Basiswert(e) IXM Financial Select Sector Future Juni 2019	USD	2.273
Basiswert(e) MSCI EM INDEX	USD	11.760
Basiswert(e) MSCI Mexico Index	USD	2.040
Basiswert(e) S&P-MIB Future März 2019	EUR	3.977
Basiswert(e) S&P/Toronto Stock Exchange 60 Index	CAD	5.597
Basiswert(e) STOXX Europe 600 Price Index	EUR	45.101
Basiswert(e) Stoxx 600 Automobiles&Parts Future Juni 2019	EUR	6.914

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
	Basiswert(e) Stoxx 600 Automobiles&Parts Future September 2019	EUR	1.945		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Future Juni 2019	EUR	4.947		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future Juni 2019	EUR	1.999		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future September 2019	EUR	1.970		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Chemicals Future Juni 2019	EUR	2.944		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Chemicals Future März 2019	EUR	945		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Chemicals Future September 2019	EUR	2.046		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Juni 2019	EUR	1.484		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future September 2019	EUR	1.446		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Personal&Household Future Juni 2019	EUR	989		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Personal&Household Future März 2019	EUR	959		
	Basiswert(e) Swiss Market Index	CHF	28.758		
	Basiswert(e) VSTOXX Volatilitätsindex	EUR	470		
	Basiswert(e) Yen Denominated Nikkei 225 Index	JPY	507.363		

Verkaufte Kontrakte

	Basiswert(e) CME Nasdaq 100 E-Mini Index	USD	2.209		
	Basiswert(e) E-mini Utilities Select Sector Index	USD	2.270		
	Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	6.270		
	Basiswert(e) EURO STOXX 50 Dividend Index	EUR	1.807		
	Basiswert(e) MSCI Daily TR Net Brazil USD Future Juni 2019	USD	1.030		
	Basiswert(e) MSCI Daily TR Net Brazil USD Future März 2019	USD	1.065		
	Basiswert(e) MSCI EM INDEX	USD	4.512		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Financial Services Future Juni 2019	EUR	935		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Financial Services Future März 2019	EUR	957		
	Basiswert(e) STOXX 600 Food & Beverages Future Juni 2019	EUR	5.006		
	Basiswert(e) STOXX 600 Food & Beverages Future September 2019	EUR	3.961		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Industrial Goods&Services Future März 2019	EUR	968		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Media Future Juni 2019	EUR	982		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Media Future März 2019	EUR	993		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Personal&Household Future Juni 2019	EUR	1.981		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Personal&Household Future September 2019	EUR	2.000		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Retail Future Juni 2019	EUR	1.492		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Retail Future September 2019	EUR	1.469		
	Basiswert(e) Yen Denominated Nikkei 225 Index	JPY	2.614.240		

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

CNH	EUR	2.038		
-----	-----	-------	--	--

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin

CNH	EUR	2.000		
-----	-----	-------	--	--

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kontrakte (Call)

Basiswert(e) DAX Performance-Index, EURO STOXX 50 Index, S&P 500 Index	EUR	852		
--	-----	-----	--	--

Gekaufte Kontrakte (Put)

Basiswert(e) EURO STOXX 50 Index	EUR	110		
----------------------------------	-----	-----	--	--

Credit Default Swaps

Total Return Swaps

Basiswert(e) Total Return SWAP Strategie JPM Call Overwriting SPX/Strategie JPM Call Overwriting SPX 14.02.20, Total Return SWAP STRATEGIE JPM VIX INTRADAY CURVE 2 STRATEGIE/STRATEGIE JPM VIX INTRADAY CURVE 2 STRATEGIE 15.08.19	USD	24.371		
---	-----	--------	--	--

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,88 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.171.481.231,23 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 104.315.849,86

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt
J.P. Morgan AG, Frankfurt
Morgan Stanley Europe SE, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		94,89
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,07

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.
Kleinster potenzieller Risikobetrag: 3,49 %
Größter potenzieller Risikobetrag: 5,57 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 4,86 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

144,68 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

60% MSCI EUROPE / 30% MSCI WORLD ex EUROPE / 10% MSCI EM (EMERGING MARKETS)

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	52,54
Umlaufende Anteile	STK	3.940.967,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	2,38 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-489.823,22
--	-----	-------------

Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	53,65 %
--	---------

Davon für die Verwahrstelle	14,64 %
-----------------------------	---------

Davon für Dritte	31,72 %
------------------	---------

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE000AOKFUY4 First Private - First Private Europa Aktien ULM (0,90 %)
 DE000A0M80M2 UniFavorit: Aktien -I- (0,70 %)¹⁾
 DE000A1C81J5 UniInstitutional Euro Reserve Plus (0,10 %)
 DE000A2N5QJ3 HSBC ETFs-MSCI China A Incl.U. (0,60 %)
 DE0002635307 iShares Plc. - STOXX Europe 600 UCITS ETF (DE) (0,19 %)
 DE0009750125 UniJapan (1,20 %)¹⁾
 FR0010405431 Lyxor MSCI Greece UCITS ETF (0,45 %)
 FR0010606814 Mandarine Gestion Mandarine Valeur (0,60 %)
 FR0011606276 ODDO BHF Active Small Cap (1,05 %)
 FR0013111382 Financiere de l'Echiquier - Entrepreneurs (1,35 %)
 GB00B03KP231 J O Hambro Capital Management UK Umbrella Fund - UK Equity Income Fund (0,75 %)
 GB00B41YBW71 Fundsmith Equity Fund (1,00 %)
 GB00B62M4K30 First State Investments ICVC- Stewart Investors Asia Pacific Leaders Fund (0,85 %)
 GB003874768 First State Investments ICVC - Asia Pacific Leaders Fund (0,85 %)
 IE00BFM6VK70 Coupland Cardiff Funds plc - CC Japan Alpha Fund (0,75 %)
 IE00BFY85P45 First State Global Umbrella Fund PLC - Stewart Investors Asia Pacific Leaders Fd (0,85 %)
 IE00BH4GY991 Heptagon Fund PLC - Kopernik Global All-Cap Equity Fund (0,90 %)
 IE00BLD2FW69 Coupland Cardiff Funds Plc. - CC Japan Alpha Fund (1,00 %)
 IE00B3XXRP09 Vanguard S&P 500 UCITS ETF (0,07 %)
 IE00B4LSY983 iShsll-Core MSCI World U.ETF (0,20 %)
 IE00B6TYHG95 Wellington Management Funds Ireland Plc. - Wellington Strategic European Equity Fund (0,70 %)
 IE00B83XD802 HERMES ASIA EX-JAPAN EQUITY FUND (0,75 %)
 IE0004766675 Comgest Growth Plc. - Europe (1,50 %)
 IE0005042456 iShares Plc. - FTSE 100 (0,07 %)
 IE0032904330 J O Hambro Capital Management Umbrella Fund Plc. - Euro A Shs Fund (0,75 %)
 LU0041580167 Deutsche USD Floating Rate Notes (0,20 %)
 LU0072462186 BlackRock Global Funds - European Value Fund (1,50 %)
 LU0099407073 GAM Multistock - Swiss Small & Mid Cap Equity (0,65 %)
 LU0115904467 UniEM Global -A- (1,55 %)¹⁾
 LU0132667519 UBAM - SNAM Japan Equity Value (1,00 %)
 LU0175818722 UniInstitutional Short Term Credit (0,50 %)
 LU0201780276 UniReserve: Euro -M- (0,15 %)¹⁾
 LU0235308482 Alken Fund SICAV - European Opportunities (1,50 %)
 LU0247467987 UniReserve: Euro-Corporates (0,60 %)¹⁾
 LU0248049412 JPMorgan Funds - Europe Strategic Value Fund (0,75 %)
 LU0260086037 Jupiter Global Fund - European Growth Mutual Fund (0,75 %)
 LU0262776809 UniOpti4 (0,30 %)
 LU0264924241 SPARINVEST SICAV - EUROPEAN VALUE I (0,80 %)
 LU0289523259 Melchior Selected Trust - European Opportunities Fund (0,85 %)
 LU0326949186 Schroder International Selection Fund - Asian Total Return (1,00 %)

UniStrategie: Offensiv

WKN 531444
ISIN DE0005314447

Jahresbericht
01.10.2018 - 30.09.2019

LU0329573587 Threadneedle Lux - Pan European Small Cap Opportunities (0,85 %)
LU0404495664 HSBC Global Investment Funds - Asia ex Japan Equity (0,70 %)
LU0489687755 Mandarin Funds - Mandarin Unique Small & Mid Caps Europe (0,60 %)
LU0575255335 Assenagon Alpha Volatility (0,80 %)
LU0650958159 Fidelity Active Strategy - Emerging Markets Fund (1,00 %)
LU0690374029 Fundsmith Equity Fund Sicav (0,90 %)
LU0985327575 JPMorgan Funds - Europe Dynamic Small Cap Fund (0,75 %)
LU0994402526 Lumina - Merrill Lynch Enhanced Equity Volatility Premium UCITS Fund (0,40 %)
LU1079841273 Ossiam Shiller Barclays Cape US Sector Value ETF (EUR) (0,00 %)
LU1111643042 Eleva UCITS Fund - Eleva European Selection Fund (0,90 %)
LU1131313493 Uninstitutional European Equities Concentrated (0,70 %)
LU1550136482 Oyster Funds - European Selection (0,70 %)
LU1637618825 Berenberg European Micro Cap (0,25 %)
LU1637619393 Berenberg European Small Cap (0,25 %)
LU1744899805 Amundi Funds II - European Equity Value J (0,50 %)
LU1796255716 GAM Multistock - Emerging Markets Equity (0,50 %)
LU1883315647 Amundi Funds - European Equity Value (0,50 %)
LU2010851280 Mirabaud - Equities Swiss Small and Mid (0,60 %)

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ²⁾	EUR	82.432,21
Erträge aus Rabattierung/Kick-Back-Zahlungen	EUR	82.432,21
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ²⁾	EUR	-489.823,22
Pauschalgebühr	EUR	-489.823,22

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	129.267,72
--	-----	------------

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
- 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell". Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen. Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	66.300.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	41.700.000,00
Davon variable Vergütung ³⁾	EUR	24.600.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		496

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
--	-----	-------------

Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB

Gesamtvergütung	EUR	4.900.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.300.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ⁴⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen. Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	63.900.000,00
davon feste Vergütung	EUR	44.200.000,00
davon variable Vergütung	EUR	19.700.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		552

CO₂-Fußabdruck ⁵⁾

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO ₂ -Intensität je Mio. USD Umsatz auf	Tonnen	100,62
---	--------	--------

- 1) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- 2) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 3) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2018 geflossen sind.

- 4) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.
- 5) Die Berechnung der CO₂-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO₂-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	-57.427,15
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	-0,03 %
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	Morgan Stanley & Co. Intl. PLC, London
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	-15.580,01
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	Großbritannien
2. Name	n.a.	n.a.	Morgan Stanley Europe SE
2. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	-16.379,99
2. Sitzstaat	n.a.	n.a.	Deutschland
3. Name	n.a.	n.a.	J.P. Morgan AG, Frankfurt
3. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	-25.467,15
3. Sitzstaat	n.a.	n.a.	Deutschland
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	zweiseitig
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	-15.580,01
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	-41.847,14
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	0,00	n.a.	-348.574,56
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	101,30 %
Kostenanteil des Fonds	0,00	n.a.	4.466,42
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	4.466,42
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	-1,30 %

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
--	---------------------	-------------------	--------------------

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	
---	--

Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens UniStrategie: Offensiv - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 30. September 2019“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 18. Dezember 2019

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Art
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 408,823 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2018)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Klaus Riestler

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 17.702 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2018)

Vertriebs- und Zahlstelle in Österreich:

VOLKSBANK WIEN AG
Kolingasse 14-16
A-1090 Wien
Sitz: Wien

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 30. September 2019,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de